

Schulordnung der Goldsteinschule



**Der Mensch
steht im Mittelpunkt aller Aktivitäten der
Goldsteinschule.**

**Uns liegt eine Schulkultur am Herzen, in der Toleranz, Respekt und
Wertschätzung gelebt werden, um Vertrauen und Zufriedenheit zu
ermöglichen.**

An unserer Schule wollen wir...

...Neues lernen und erfahren,

...mit anderen Kindern und Erwachsenen lernen, reden, spielen.

Dazu ist auf jeden Fall wichtig, dass

...jedes Kind ohne Angst in die Schule gehen kann,

...Kinder und Erwachsene freundlich zueinander sind und sich gegenseitig helfen.

Regeln für den Schulalltag

- * Die erste Unterrichtsstunde beginnt pünktlich um 8.00 Uhr. Die Schülerinnen und Schüler können sich ab 7.45 Uhr auf Hof 2 treffen.
- * Zur Schule gehe ich in der Regel zu Fuß oder fahre mit dem Rad. Auf dem Schulgelände schiebe ich mein Fahrrad.
- * Außerhalb des Unterrichts halte ich mich nicht im Schulgebäude auf.
- * Ich gehe langsam und leise durch das Schulgebäude.
- * Ich verhalte mich immer so, dass ich andere nicht bei der Arbeit störe.
- * Damit im Unterricht alle gut arbeiten können, halte ich mich an die vereinbarten Klassenregeln.
- * Mit allen Schulsachen gehe ich sorgsam um, Schulbücher bekommen eine wasserfeste Schutzhülle.
- * Ich halte die Klassenräume und das Schulgelände sauber und ordentlich.

Regeln während der Pause

- * In den Pausen gehe ich auf den Pausenhof. Regenspauzen erkenne ich an dem besonderen Klingelzeichen.
- * Für die Benutzung der Schulbibliothek beachte ich die Bibliotheksordnung.
- * Das Schulgelände darf ich in den Pausen nicht verlassen.
- * Toiletten sind kein Spielbereich und kein Aufenthaltsraum. Ich halte sie sauber.
- * Auf dem Schulhof sind alle Spiele erlaubt, die andere Kinder nicht stören oder gefährden.
- * Unsere Schulgebäude darf ich nicht beschädigen oder beschmutzen.
- * Ich bringe keine gefährlichen Dinge mit in die Schule.
- * Ich benutze kein Handy oder andere elektronischen Spielgeräte auf dem Schulgelände.
- * Nur bei trockenem Wetter dürfen Softbälle auf dem Schulhof und zum Torwandschießen benutzt werden. Ich spiele nicht mit Bällen an Hauswänden. Je nach Jahreszeit ist Fußball spielen nur auf der Sportwiese (Hof 3) und auf Hof 2 erlaubt.
- * Mit den Spielgeräten, die ich im Container ausleihen kann, gehe ich sorgsam um und gebe sie rechtzeitig zurück.
- * Während der Pause haben Lehrerinnen und Lehrer Aufsicht. An sie kann ich mich wenden, wenn es Probleme gibt.
- * Unsere Pausenhelfer können mich beim Lösen von Konflikten unterstützen.
- * Die bepflanzten Anlagen sollen geschont werden. Deshalb betrete ich sie nicht.
- * Sind die Pausen vorüber, gehe ich sofort in meinen Unterrichtsraum.
- * Alle Kinder haben nach der 1. Pause eine Frühstückspause im Klassenraum.
- * Wir achten auf ein gesundes Frühstück und verzichten deshalb in der Regel auf Süßes.

Schülervertretung und Verbindungslehrer

Die Schülervertretung (SV) ist die Interessenvertretung aller Schülerinnen und Schüler der Goldsteinschule und setzt sich aus den gewählten Klassensprecherinnen und Klassensprechern der Jahrgänge 3 und 4 zusammen. Der Schülerrat trifft sich regelmäßig, um über schulische Angelegenheiten zu informieren, zu beraten und das Schulleben mitzugestalten.

An der Goldsteinschule haben wir eine Verbindungslehrerin / einen Verbindungslehrer, die/der von den Schülervertretern gewählt wird. Sie/Er kann immer dann angesprochen und um Rat gefragt werden, wenn Probleme mit Mitschülerinnen und Mitschülern und/oder mit Lehrerinnen und Lehrern nicht mehr ohne Hilfe bewältigt werden können.

Wir wünschen uns...

...dass sich alle in unserer Schule wohlfühlen.

Die Einhaltung unserer Schulordnung soll dazu beitragen, das friedliche Zusammenleben innerhalb unserer Schule zu fördern.

... eine positive, vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit von Eltern, Schülern und Lehrern, damit die Kinder Selbstverantwortung für ihr Schulleben entwickeln können.

In-Kraft-Treten und Kenntnisnahme

Diese Schulordnung tritt aufgrund des Beschlusses der Schulkonferenz vom 23.11.2015 in Kraft.

Die Schülerinnen und Schüler und ihre Eltern erhalten sie zur Kenntnis. Von den Eltern wird die Kenntnisnahme schriftlich bestätigt.

Goldsteinschule

Am Wiesenhof 109

60529 Frankfurt am Main

Tel.: 212-32991

FAX: 212-32872

E-Mail: poststelle.goldsteinschule@stadt-frankfurt.de

Anhang zur Schulordnung

Wichtige Informationen zur Schulpflicht

- * Alle Schüler sind verpflichtet, am Unterricht und den besonderen Unterrichtsveranstaltungen (Wanderungen, Klassenfahrten, Sportveranstaltungen, Schul- und Klassenfesten) regelmäßig teilzunehmen.
- * Fehlt eine Schülerin / ein Schüler so sind die Erziehungsberechtigten verpflichtet, umgehend persönlich oder schriftlich den Grund und die voraussichtliche Dauer des Fernbleibens der Schule mitzuteilen. Eine Vorabinformation der Klassenlehrerin / des Klassenlehrers kann durch eine Mitschülerin / einen Mitschüler erfolgen.
Telefonische Entschuldigungen sollten nur über das Klassenhandy vorgenommen werden.
Die schriftliche Entschuldigung ist dann umgehend nachzureichen.
- * Die Erziehungsberechtigten sind verpflichtet, ansteckende Krankheiten und Befunde (z.B. Läuse etc.) sofort nach Bekannt werden der Schule zu melden.
- * Beurlaubungen vom Unterricht sind schriftlich unter Angabe des Grundes zu beantragen.
- * Bis zu zwei Tagen kann die Klassenlehrerin / der Klassenlehrer beurlauben.
- * Längere Beurlaubungen müssen schriftlich über den Klassenlehrer /die Klassenlehrerin bei der Schulleitung beantragt werden. Nach Rücksprache mit dem/der Klassenlehrer/in werden diese von der Schulleitung abgelehnt oder genehmigt.
- * Beurlaubungen vor und nach den Ferien werden nur in dringenden Ausnahmefällen von der Schulleitung genehmigt.
Dafür muss spätestens 4 Unterrichtswochen vor dem geplanten Termin ein begründeter schriftlicher Antrag gestellt werden.
- * Bei Änderungen von Anschrift, Telefonnummer und Sonstigem ist die Schule sofort schriftlich zu informieren.

Unsere Wünsche an die Eltern

Wir freuen uns auf eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Ihnen!

- * Aktive Mitarbeit Ihrerseits auf Elternabenden, bei der Förderung Ihrer Kinder, bei der Planung und Durchführung von Ausflügen, bei Klassen- und Schulveranstaltungen etc. unterstützen unsere Arbeit.
- * Begleiten Sie den Lernprozess Ihres Kindes aktiv, indem Sie sich Hausaufgaben zeigen lassen, zu Hause Lesen üben, mit Ihrem Kind gemeinsam den Ranzen aufräumen und regelmäßig die Elternpost kontrollieren!
- * Vertrauensvolle Gespräche zwischen Ihnen und uns bei auftretenden Problemen führen am schnellsten zu gemeinsamen Lösungen.
- * Machen Sie für persönliche Gespräche einen Gesprächstermin mit uns aus. Zwischen „Tür und Angel“ kann man sich schlecht über wichtige Dinge unterhalten und Ihre Anliegen sind uns wichtig!
- * Achten Sie bitte darauf, dass Ihr Kind vor der Schule frühstückt. Geben Sie Ihrem Kind ein gesundes Frühstück mit in die Schule.
- * Kennzeichnen Sie Eigentum Ihres Kindes (Jacken, Ranzen, Stifte etc.) mit seinem Namen!
- * Verabschieden Sie sich von Ihrem Kind beim Bringen vor dem Schultor und holen Sie es nach dem Unterricht bitte auch von dort wieder ab.
- * Halten Sie bitte die Feuerwehrezufahrten und Fahrradwege immer frei!
- * Sollte das Bringen Ihres Kindes mit dem PKW einmal unvermeidbar sein, dann nutzen Sie bitte die Haltezonen am rechten Fahrbahnrand hinter dem Zebrastreifen.

Wir freuen uns auf eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Ihnen!